



Im Landesamt für Umwelt Rheinland-Pfalz - Dienstort Mainz - ist für die Abteilung **7 Hydrologie** im Referat 72 „**Hydrometeorologie und Hochwassermeldedienst**“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle im Verbundprojekt *KI-gestützte Hochwasserprognose für kleine Einzugsgebiete (KI-HopE-De)* **befristet** für die Dauer der Projektlaufzeit bis zum 30.11.2027 in Vollzeit zu besetzen:

**Referentin / Referent (w/m/d)  
für Hochwasservorhersage und Machine-Learning**

- in Entgeltgruppe **13** TV-L -

Das Landesamt für Umwelt ist die obere Umwelt- und Arbeitsschutzbehörde des Landes Rheinland-Pfalz. Es liefert mit Messungen und fachlichen Beratungen die Grundlagen für die Information von Bürgerinnen und Bürgern sowie für Entscheidungen von Verwaltung und Politik zu Themen wie zum Beispiel Naturschutz und Landschaftspflege, Abfall und Bodenschutz, Wasserwirtschaft und Hochwasserschutz, Arbeits- und Verbraucherschutz sowie Luftreinhaltung.

Das Referat 72 beschäftigt sich unter anderem mit der Entwicklung und Anwendung von Wasserhaushalts- und Vorhersagemodellen, dem Niederschlagsmessdienst und der Durchführung des operationellen Hochwasservorhersagedienstes des Landes Rheinland-Pfalz.

Weitere Informationen zum Verbundprojekt *KI-gestützte Hochwasserprognose für kleine Einzugsgebiete (KI-HopE-De)* finden Sie u.a. unter:

[https://www.iwu.kit.edu/hyd/forschung\\_1390.php](https://www.iwu.kit.edu/hyd/forschung_1390.php)

Das Aufgabengebiet der ausgeschriebenen Stelle umfasst insbesondere:

- Fachübergreifende Koordinierung, Zusammenführung und Bewertung von hydrologischen und meteorologischen Messdaten sowie von Gebietsinformation zur Weiterentwicklung von Hochwasservorhersagemodellen
- Anwendung und Erweiterung des Wasserhaushaltsmodells LARSIM



- Entwicklung von Machine-Learning- und Hybridmodelle für die Hochwasservorhersage
- Verifikation von Hochwasservorhersagen
- Programmierung von Programmschnittstellen
- Mitarbeit in nationalen und internationalen Arbeitsgruppen und Projekten

Voraussetzungen für die Bewerbung sind:

- ein erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master bzw. Diplom Univ. / TH / TU) in der Studienfachrichtung Hydrologie, Meteorologie, Bauingenieurwesen, Geowissenschaften oder Umweltwissenschaften oder in einer vergleichbaren Studienfachrichtung mit wasserwirtschaftlichem Bezug

Darüber hinaus werden erwartet:

- Kenntnisse hydrologischer, hydraulischer oder meteorologischer Modellsysteme
- gute Kenntnisse im Datenmanagement sowie in der Organisation und Auswertung großer Datenmengen
- Bereitschaft zu Außendiensten und ein- und mehrtätigen Dienstreisen
- fließende Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift (vergleichbar mindestens Stufe C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens)
- sicherer Umgang mit den gängigen MS Office-Standardanwendungen (Word, Excel, Outlook; PowerPoint)

Von Vorteil sind:

- Kenntnisse im Bereich von Machine-Learning-Modellen
- In der Praxis erworbene gute Kenntnisse von GIS-Software (z.B. QGIS oder ArcGIS)
- Gute Programmierkenntnisse, z.B. in R oder Python
- Kenntnisse der englischen und der französischen Sprache (vergleichbar mindestens Stufe B 2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen)



Gesucht wird eine zuverlässige, flexible wie auch analytisch denkende Persönlichkeit mit strukturierter und zielorientierter Arbeitsweise, schneller Auffassungsgabe, Eigeninitiative und Eigenständigkeit.

Die zeitlich befristete Einstellung erfolgt im Beschäftigtenverhältnis auf Grundlage des Tarifvertrags der Länder (TV-L) **in** Entgeltgruppe **13** TV-L, sofern und soweit die tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen.

Die ausgeschriebene Stelle ist grundsätzlich auch für Teilzeitkräfte geeignet. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen und organisatorischen Möglichkeiten entsprochen werden kann.

### **Wir bieten Ihnen**

- einen interessanten und abwechslungsreichen Arbeitsplatz mit einer freundlichen und wertschätzenden Arbeitsatmosphäre sowie moderner Arbeitsplatzausstattung,
- die Einarbeitung durch erfahrene Kolleginnen und Kollegen,
- eigenverantwortliches Arbeiten,
- mobiles Arbeiten und flexible Arbeitszeiten im Gleitzeitrahmen (sofern dienstlich möglich),
- Standortsicherheit im Stadtgebiet Mainz,
- eine große Bandbreite an fachlichen und persönlichen Fort- und Weiterbildungen,
- Vergünstigungen für den öffentlichen Personennahverkehr (Job-Ticket),
- eine überwiegend arbeitgeberfinanzierte betriebliche Altersvorsorge (bei Vorliegen der Voraussetzungen) sowie
- die verlässlichen Regelungen des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst, z.B.
  - 30 Tage Urlaub
  - Jahressonderzahlung.

Das Land Rheinland-Pfalz beschäftigt viele Menschen in sehr unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern und mit ganz verschiedenen Qualifikationen. Wir fördern aktiv die Gleichbehandlung aller Menschen und wünschen uns daher ausdrücklich Bewerbungen aus allen Altersgruppen, unabhängig von der ethnischen Herkunft,



dem Geschlecht, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung oder der sexuellen Identität.

Wir streben eine Erhöhung des Frauenanteils an und sind daher im Rahmen des Landesgleichstellungsgesetzes an der Bewerbung von Frauen besonders interessiert.

Bei entsprechender Eignung werden schwerbehinderte Menschen nach Maßgabe des Sozialgesetzbuchs IX besonders berücksichtigt.

Das Landesamt für Umwelt unterstützt die Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch familienfreundliche Regelungen und Maßnahmen auf Grundlage der Selbstverpflichtung „DIE LANDESREGIERUNG - EIN FAMILIENFREUNDLICHER ARBEITGEBER“. Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten, die durch Familienarbeit oder ehrenamtliche Tätigkeit erworben wurden, werden bei der Beurteilung der Qualifikation im Rahmen des § 8 Abs. 1 Landesgleichstellungsgesetz berücksichtigt.

Ansprechpartner für Fragen zum Aufgabengebiet ist Herr Dr.-Ing. Bettmann, Abteilungsleitung Hydrologie, unter Tel. 06131 6033-1701. Fragen zum Bewerbungsverfahren beantwortet gerne Frau Braun, Referat Personal und Recht, unter Tel. 06131 6033-1118.

Ihre aussagekräftige Bewerbung (Anschreiben, tabellarischer beruflicher und persönlicher Werdegang, Zeugnisse) senden Sie bitte unter Angabe

**der Kennziffer 1 - 7 - 2025**

**bis zum 16. März 2025**

ausschließlich per eMail an [bewerbungen@lfu.rlp.de](mailto:bewerbungen@lfu.rlp.de) .

Bei Einsendung der Unterlagen per E-Mail sollte der beigefügte Anhang aus einer PDF-Datei bestehen, die nicht größer als 4 MB ist. In den Dokumenten enthaltene Links auf Internet-Seiten werden bei der Bewertung der Bewerbung nicht mit



einbezogen. Bewerbungen an eine andere als die angegebene E-Mail-Adresse werden nicht berücksichtigt.

Mit Ihrer Bewerbung stimmen Sie der weiteren internen Verarbeitung Ihrer Daten zu dienstlichen Zwecken gemäß der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und des Landesdatenschutzgesetzes Rheinland-Pfalz zu.

**Landesamt für Umwelt**  
**- Referat Personal, Recht, Aus- und Fortbildung -**  
**Kaiser-Friedrich-Straße 7**  
**55116 Mainz**  
**<http://www.lfu.rlp.de>**  
**E-Mailadresse: [bewerbungen@lfu.rlp.de](mailto:bewerbungen@lfu.rlp.de)**